



Gemeinsame Pressemitteilung

Länderverstetigung von »LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« im Saarland

Das Saarland vertieft die Zusammenarbeit mit der BZgA zur Förderung sexueller Gesundheit sowie Prävention von HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen (STI) in weiterführenden Schulen

Köln/Saarbrücken, 19. Januar 2024. Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), das Ministerium für Bildung und Kultur sowie der Bildungscampus Saarland und das Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit Saarland vereinbaren eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zur nachhaltigen Implementierung von »LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« im Saarland.

Mit »LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« (LLMP) bietet die BZgA ein interaktives, kostenfreies Angebot zur Förderung der sexuellen Gesundheit sowie zur Prävention von HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen (STI) für Schülerinnen und Schüler aller weiterführenden Schulen. Die Förderung sexueller Gesundheit ist Bestandteil des schulischen Bildungsauftrags und Inhalt der unterrichtlichen Curricula. Teilnehmende Schulen erhalten einen Koffer von der BZgA mit Methoden und Material zu sechs Themenfeldern: Schutz und Safer Sex, Freundschaft und Beziehung, Körper und Gefühle, HIV und andere STI, Sexualität und Medien sowie Vielfalt und Respekt. Der Koffer wird im Unterricht und in Schulprojekten sowie der Jugendarbeit eingesetzt.

Christine Streichert-Clivot, Ministerin für Bildung und Kultur Saarland: „Schulen spielen eine unglaublich wichtige Rolle in der Förderung sexueller Gesundheit. Sie sind die perfekte Plattform, um junge Menschen darin zu unterstützen, einen respektvollen, sicheren und aufgeklärten Umgang mit Sexualität zu entwickeln. Genau hier leistet das Projekt »LIEBESLEBEN« einen bedeutenden Beitrag. Was sind meine Rechte? Wie spreche ich über Sexualität? Wie kann ich sicher Erfahrungen sammeln, frei von Gewalt, Diskriminierung oder Zwang? Durch die Ausweitung des Angebots werden unseren Lehrkräften nicht nur Methoden und Materialien bereitgestellt, sondern auch eine Brücke zwischen schulischer Bildung und umfassender sexueller Aufklärung geschaffen. Es bereichert die bestehenden sexualpädagogischen Ansätze der Schulen und spricht gezielt Jugendliche, Lehrkräfte und außerschulische Fachkräfte an.“

Dr. Magnus Jung, Minister für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit Saarland: „Durch die Schulung von Lehrkräften im Bereich der Prävention von HIV und Geschlechtskrankheiten im Rahmen des Mitmach-Projektes »LIEBESLEBEN« kann eine nachhaltige Integration dieser Themen in den schulischen Alltag gewährleistet werden. Vor allem soll das Projekt Jugendlichen Informationen und Handlungskompetenzen für den persönlichen Umgang mit

>> Seite 2

HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen vermitteln. Insbesondere die frühzeitige Aufklärung Jugendlicher stellt eine der zentralen präventiven Maßnahmen dar. Gemeinsam mit dem Ministerium für Bildung und Kultur im Saarland wollen wir mit dem Mitmach-Projekt die Bedeutung von Aufklärung und Prävention betonen und die breite Akzeptanz für einen offenen Dialog über sexuelle Gesundheit an Schulen fördern.“

Dr. Johannes Nießen, Errichtungsbeauftragter des Bundesinstituts für Prävention und Aufklärung in der Medizin (BIPAM) und Kommissarischer Leiter der BZgA: „»LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« macht Jugendlichen Prävention von HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen erlebbar in der Lebenswelt Schule. Die BZgA unterstützt die Bundesländer, landesspezifische Konzepte zur Verstetigung des Mitmach-Projekts umzusetzen. Im Saarland ist es uns zum zweiten Mal gelungen, das Projekt und seine Strukturen auf Landesebene zu verankern. Wir freuen uns sehr über das große Engagement im Saarland und das gemeinsame Vorgehen zur Förderung sexueller Gesundheit.“

Die BZgA und das Saarland entwickeln gemeinsam eine bedarfs- und ressourcenorientierte Strategie, um die Themen, Materialien und Methoden von »LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« nachhaltig in saarländischen Schulen der Sekundarstufe 1 zu verankern. Dafür qualifiziert die BZgA Trainerinnen und Trainer, die das Projekt und die Verstetigungsstrategie im Saarland koordinieren und umsetzen. Nach Rheinland-Pfalz ist das Saarland das zweite Bundesland, in dem »LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« auf Landesebene verstetigt wird.

»LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt«

»LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« ist ein Kooperationsprojekt der BZgA mit dem Verband der Privaten Krankenversicherung e.V. (PKV). Die verschiedenen interaktiven Methoden des Projekts fördern Handlungskompetenzen und vermitteln qualitätsgesicherte Informationen in altersgerechten Szenarien und Gesprächen. Um eine größtmögliche bundesweite Reichweite und eine nachhaltige Stärkung gesundheitsförderlicher Strukturen in Bezug auf sexuelle Gesundheit in Schulen erzielen zu können, strebt die BZgA durch Modell-Kooperationen und Fachkräfte-Schulungen in den Bundesländern die nachhaltige Verankerung von »LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt« an. Das Projekt ist Teil der BZgA-Initiative LIEBESLEBEN zur Förderung sexueller Gesundheit.

Weiterführende Informationen der BZgA-Initiative LIEBESLEBEN:

www.liebesleben.de

Informationen zu »LIEBESLEBEN – Das Mitmach-Projekt«

www.liebesleben.de/das-mitmachprojekt/

Kontakte:

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
K 1 – Presse und Öffentlichkeitsarbeit, übergreifende Kommunikation
Maarweg 149–161
50825 Köln

pressestelle@bzga.de

www.bzga.de

www.twitter.com/bzga_de

www.facebook.com/bzga.de

<https://social.bund.de/@bzga>

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ist eine Fachbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit

Ministerium für Bildung und Kultur Saarland (MBK)

Pressestelle

Trierer Straße 33

66111 Saarbrücken

presse@bildung.saarland.de

www.saarland.de/mbk/DE/home/home_node.html

Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit Saarland (MASFG)

Pressestelle

Franz-Josef-Röder-Straße 23

66119 Saarbrücken

presse@soziales.saarland.de

www.soziales.saarland.de

Bildungscampus Saarland

Abteilung „Fort- und Weiterbildung“

Poststraße 6

66115 Saarbrücken

kontakt@bildungscampus.saarland.de

www.saarland.de/bildungscampus